

Die *Vorschläge zur Leistungsmessung für Klassenarbeiten und Tests* sind Bestandteil der Lehrwerkreihe *English G Access* [G9]. Die Aufgaben decken sämtliche kommunikativen, methodischen und sprachlichen Kompetenzen ab, die in *English G Access* [G9] Band 3 eingeführt werden:

Listening	Study skills	Words
Reading		Language
Speaking		
Writing		
Mediation		
Viewing		

Empfehlung zur Auswahl der Aufgaben für eine Klassenarbeit

Jede schriftliche Klassenarbeit muss eine *Writing*- sowie eine weitere kompetenzorientierte Aufgabe aus den Bereichen *Reading*, *Listening/Viewing*, *Mediation* enthalten. Aufgaben aus den Bereichen *Words* oder *Language* können ergänzt werden. Achten Sie bei der Zusammenstellung der Klassenarbeiten darauf, dass mindestens eine Klassenarbeit pro Schuljahr eine Aufgabe aus den Bereichen *Reading*, *Listening/Viewing* und *Mediation* anbietet.

Empfehlenswert ist es, pro Unit einige Schülerinnen und Schüler zusätzlich in einer mündlichen Klassenarbeit zu überprüfen, sodass sie sich an die Prüfungssituation gewöhnen. Dadurch wird Ihre Klasse frühzeitig in der Kompetenz *Speaking* geschult.

Listening/Reading

In den *Vorschlägen zur Leistungsmessung* sind Aufgaben zur Überprüfung des Global- und Detailverständnisses enthalten. Die Überprüfung erfolgt in den gängigen geschlossenen und halboffenen Formaten: *Right/Wrong*, *Multiple choice*, Kurzantworten/Ausfüllen, Herstellen einer Reihenfolge, Zuordnung.

Wenn die Schülerinnen und Schüler bei der Bearbeitung dieser Kompetenzen etwas inhaltlich Korrektes falsch aufschreiben, sollten für Rechtschreibfehler keine Punkte abgezogen werden.

Speaking

Für diese Kompetenz werden je Unit mehrere Aufgaben für das monologische und dialogische Sprechen zur Verfügung gestellt, sodass möglichst viele Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Aufgaben bearbeiten können.

Writing

Aufgaben zur Kompetenz *Writing* sind als alleinstehende Aufgaben konzipiert. Es besteht kein Bezug zu einer Textgrundlage aus einer anderen Aufgabe. Das Verstehen eines Textes wird in der Regel nicht vorausgesetzt, was die ausschließliche Überprüfung der Kompetenz *Writing* ermöglicht.

Ähnlich wie bei *Speaking* wird auch bei *Writing* häufig eine inhaltliche Orientierung gegeben, was z. B. einen Perspektivwechsel ermöglicht und es den Schülerinnen und Schülern freistellt, über ihre eigene Lebenssituation zu berichten.

Mediation

Mediation spielt im Alltag eine immer größere Rolle. Die Aufgaben in den *Vorschlägen zur Leistungsmessung* mitteln in Band 3 in beide Sprachrichtungen.

Der kommunikative Kompetenzschwerpunkt

Für alle Kompetenzen werden pro Unit mehrere Aufgaben angeboten. In jeder Unit bildet darüber hinaus eine kommunikative Kompetenz einen Schwerpunkt. Dementsprechend größer ist auch das Aufgabenangebot (vgl. dazu auch die *Handreichungen für den Unterricht*, ISBN 978-3-06-036417-6).

Die Schwerpunktkompetenzen in den Units:

Unit 1: *Speaking* • Unit 2: *Reading* • Unit 3: *Listening*

Unit 4: *Writing* • Unit 5: *Mediation*

Viewing

Das Hör-/Sehverstehen stellt einen integralen Bestandteil im Schülerbuch *English G Access |G9|* dar und kann somit auch Gegenstand der Leistungsüberprüfung sein. Die Videoclips für die *Vorschläge zur Leistungsmessung* finden Sie auf der Video-DVD (ISBN 978-3-06-036461-9).

In den Units 2 bis 5 wird jeweils eine *Viewing*-Aufgabe angeboten, die sich an der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler orientiert.

Beim Einsatz des Materials in einer Klassenarbeit ist es empfehlenswert, den Videoclip kurz anzuhalten, um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit einzuräumen, sich auf den nächsten Abschnitt einzustimmen und die entsprechende Aufgabe im Vorfeld durchzulesen. Wenn die Zeit es erlaubt, ist ein zweimaliges Ansehen der Clips ratsam.

Study skills

In den Units des Schülerbuches werden verschiedene *Study skills* behandelt, die den Schülerinnen und Schülern übergreifende Strategien zum (Fremdsprachen-)Lernen vermitteln. Auch in den *Vorschlägen zur Leistungsmessung* gibt es Aufgaben zu den *Study skills*, deren Überprüfbarkeit auf eine Klassenarbeit zugeschnitten ist.

Words/Language

In einer Klassenarbeit steht die Überprüfung der kommunikativen Kompetenzen im Mittelpunkt. Deshalb sind die Aufgaben zur Überprüfung der sprachlichen Kompetenzen in der Regel so konzipiert, dass sie sich sinnvoll mit einer kommunikativen Kompetenz verknüpfen lassen. Im Lösungsteil ist vermerkt, zu welcher kommunikativ ausgerichteten Aufgabe eine *Words*- oder *Language*-Aufgabe passt.

Differenzierung: *More help*

Die *Speaking*- und *Writing*-Aufgaben werden mit Differenzierungsmöglichkeiten (*More help*) angeboten. Nicht in allen Bundesländern ist eine differenzierende Leistungsüberprüfung gestattet. Durch die Editierbarkeit der Arbeitsblätter können Sie die notwendigen Änderungen vornehmen.

Schülerinnen und Schüler können entsprechend der Regelungen in Ihrem Bundesland das neben der Überschrift ausgewiesene Hilfsangebot in Anspruch nehmen. In der Klassenarbeit signalisieren Ihnen die jeweiligen Schülerinnen und Schüler ihr Interesse an *More help*. Auf dem Aufgabenblatt wird den Schülerinnen und Schülern transparent kommuniziert, in welcher Höhe Punkte abgezogen werden, wenn *More help* in Anspruch genommen wird. Bei der Übergabe des Blattes mit *More help* vermerkt die Lehrkraft in ihren Unterlagen, bei welchen Schülerinnen und Schülern ein Punktabzug wirksam wird. Somit beginnen zunächst alle Schülerinnen und Schüler mit dem höheren Level. Den Schülerinnen und Schülern muss bei der Inanspruchnahme von *More help* das Prinzip klar sein: Eine Aufgabe mit zusätzlichen Hilfen ist eher schaffbar, bringt aber nicht mehr die volle Punktzahl bzw. die beste Note. Dieses Vorgehen muss während des Unterrichts etabliert worden sein.

Wahlaufgaben: *You choose*

Bei *Writing* gibt es pro Unit mindestens eine Wahlaufgabe (*You choose*), wie sie den Schülerinnen und Schülern aus dem Schülerbuch vertraut ist.

Wahlaufgaben werden selbstverständlich punktgleich bewertet.

Unverbindliche Punkteempfehlung

In den *Vorschlägen zur Leistungsmessung* wird auf jedem Aufgabenblatt am oberen Seitenrand eine unverbindliche Punkteempfehlung gegeben, die den Lehrerinnen und Lehrern als Orientierung dient. Alle Arbeitsblätter sind editierbar und ermöglichen somit eine Anpassung der Punktvergabe.

Bei der Zusammenstellung der Klassenarbeit ist darauf zu achten, dass auf kommunikative Kompetenzen abzielende Aufgaben höher bewertet werden als sprachlich ausgerichtete. So ist zum einen zu berücksichtigen, dass die Anzahl der Aufgaben zur Überprüfung der kommunikativen Kompetenzen größer als die der sprachlich ausgerichteten ist. Zum anderen ist es wichtig, die Punkte in den kommunikativ ausgerichteten Aufgaben ggf. hochzusetzen. Bei *Words* und *Language* ergibt sich aus der Zahl der abgefragten *items* oft eine hohe Punktzahl. Diese sollte je nach Zusammenstellung der Klassenarbeit so angepasst werden, dass die höhere Punktzahl eindeutig über die kommunikativ ausgerichteten Aufgaben zu erreichen ist.

Bewertungsraster

Bei *Speaking*, *Writing* und *Mediation* wird der Einsatz von Bewertungsrastern empfohlen – in den *Vorschlägen zur Leistungsmessung* finden Sie vier Raster, die Sie Ihren individuellen Wünschen und den Vorgaben Ihrer Schule bzw. Ihres Bundeslandes entsprechend anpassen können.

Verknüpfung von Leistungsmessung und Fördern & Fordern

Klassenarbeiten messen den Lernstand der Schülerinnen und Schüler; sie haben damit auch eine diagnostische Funktion und stellen den individuellen Förderbedarf fest. In den meisten Fällen finden Sie unter den Aufgaben einen Verweis auf die Materialien *Fördern & Fordern* (ISBN 978-3-06-035893-9). Aus dieser Aufgabensammlung können Sie für jede Schülerin / jeden Schüler Material zur Weiterarbeit zusammenstellen.

Folgendermaßen sind die Verweise kodiert:

Der Verweis → FöFo 3.2 unter Aufgabe 8 in Unit 3 führt Sie zu diesem Material in *Fördern & Fordern*:

Unit 3 | Lernfeld 2

Unit 3



3.2

Je nachdem, ob eine Schülerin / ein Schüler gefördert oder gefordert werden soll, wählen Sie Level 1 und 2 oder Level 3, dargestellt durch die Ampel am rechten oberen Rand.

Das Material aus *Fördern & Fordern* eignet sich auch zur Vorbereitung auf die Leistungsüberprüfung. Bei der Zusammenstellung des Materials für die Klassenarbeit erhalten Sie einen Überblick, welche Aufgaben Sie zur gezielten Vorbereitung einsetzen können. Die Verschränkung der *Vorschläge zur Leistungsmessung* mit *Fördern & Fordern* bietet eine optimale Vor- und Nachbereitung einer Klassenarbeit.